

Verträglichkeit mit Dämmmaterialien aus EPS und XPS

Dämmmaterialien aus expandiertem Polystyrol (EPS) und extrudiertem Polystyrol (XPS) können mechanisch oder mit Klebstoff montiert werden. Der Klebstoff ist nützlich als Montagehilfe (Soforthaftung) oder zur zusätzlichen Verbesserung des U-Wertes (verhindert Luftbewegung zwischen den angrenzenden Bauteilen und dem Dämmstoff). Nicht alle Klebstoffe sind jedoch für EPS oder XPS geeignet, da sie mit diesen Dämmstoffen nicht verträglich sind. Wir haben die Verträglichkeit bei Testtemperaturen von 50°C und 80°C geprüft, wie es bei einer dunklen Fensterbank in der Sonne vorkommen könnte.



*Klebstoff verträglich mit EPS
nach Lagerung bei 80°C*

*Klebstoff nicht verträglich mit EPS
nach Lagerung bei 80°C*

Dichstoffe

Diese Klebstoffe haben sich als verträglich mit EPS und XPS erwiesen:

Klebstoff	Typische Anwendung
Merbenit HT50	Hohe Anfangshaftung bei gleichzeitig guter Extrudierbarkeit, hat gute Dichteigenschaften und eine sehr gute Alterungsbeständigkeit.
Merbenit SF50	Hohe und besonders rasch aufbauende Festigkeit auch bei tiefen Temperaturen
Merbenit PC200	Kurzfristig hohe Temperaturbeständigkeit, schnellhärtend, mit besonders rasch aufbauender Festigkeit
Merbenit ST40	Spritzbar, vorzügliche Dichteigenschaften, für Flächenverklebungen, lange Verarbeitungszeit
Merbenit TS40	Transparent, haftet auf einer Vielzahl von Werkstoffen und Oberflächen im Innenbereich.
Merbenit 2K10	Zwei-Komponenten Klebstoff. Härtet unabhängig von der Luftfeuchtigkeit aus. Verarbeitungszeit max. 30 Min.

Hinweise zur Verarbeitung als Klebstoff

- Am besten ist ein Klebstoffauftrag in mehreren parallelen Linien oder vollflächig. Ein Auftrag in Kreisen, Schlaufen oder grossen Punkten ist nicht ideal und wird nicht empfohlen.
- 1K-Klebstoffe brauchen Feuchtigkeit zur Aushärtung. EPS und XPS lassen kaum Feuchtigkeit durch. Durch poröse Materialien wie Beton oder Backsteine kann Feuchtigkeit zum Klebstoff vordringen. Bei nichtporösen Materialien wie Verklebung auf Metallen, Kunststoffen oder Dämmstoff auf sich selber, muss zwischen den Materialien 2 mm Abstand bleiben, damit Luft zum Klebstoff vordringen kann.
- Vorversuche empfohlen

Dichtstoff

Diese Dichtstoffe haben sich als verträglich mit EPS und XPS erwiesen:

Dichtstoff	Typische Anwendung
Gomastit 2060	Multitalent für Fassade, Sanitär, Innenausbau, Verglasung, Boden
Gomastit 2040	Besonders für den universellen Einsatz im Bodenbereich geeignet.
Gomastit VG30	Elastischer Dichtstoff für die Verglasung und Fugen rund um Fenster und Türen
Gomastit 400	Silikon, schimmelpilzresistent und hoch UV- und witterungsbeständig, für den Sanitär-, Spengler- und Baubereich.
Gomastit 407	Silikon für Naturstein- und Parkettbereich sowie für Anschlüsse verschiedener Baustoffe

Hinweise zur Verarbeitung als Dichtstoff

- Die Dichtstoffe können mit EPS oder XPS in Kontakt kommen, als Untergrund für Fugen sind die Dämmstoffe jedoch nicht fest genug.
- Auszug aus SIA 274: 3.1.1.10 Die Haftzugfestigkeit der Fugenflanken muss mindestens 0,6 N/mm² betragen. Ist die Festigkeit bei Putzanschlüssen, insbesondere bei Aussenwärmedämmsystemen geringer oder nicht messbar, ist zur Verstärkung der Fugenflanken ein geeignetes Putzprofil einzusetzen.
- Vorversuche empfohlen

merz+benteli ag

Freiburgstrasse 616
CH-3172 Niederwangen
Phone +41 31 980 48 48
Fax +41 31 980 48 49
info@merz-benteli.ch
www.merz-benteli.ch

Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Ihre Veröffentlichung erfolgt allerdings ohne Übernahme einer Haftung für Schäden und Verluste, die auf diese Angaben zurückzuführen sind, da die praktischen Anwendungsbedingungen ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Verwender ist nicht von der Notwendigkeit entbunden, eigene Versuche für die vorgesehenen Anwendungen unter praxisnahen Bedingungen durchzuführen. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten auf die wir keinen Einfluss haben kann keine Garantie - auch in patentrechtlicher Hinsicht - übernommen werden. Wir empfehlen daher ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt, welches bei uns angefordert werden kann und ebenfalls auf unserer Homepage zu finden ist. Technische Änderungen vorbehalten. Inhalt geprüft und freigegeben durch merz+benteli ag, CH-Niederwangen/Bern.